

Inflation im Februar bei 20,9%

07.03.2009

Im Februar 2009 erhöhten sich die Verbraucherpreise im Vergleich zum Vormonat um 1,5%.

Im Februar 2009 erhöhten sich die Verbraucherpreise im Vergleich zum Vormonat um 1,5%.

Dies meldete das Staatliche Komitee für Statistik.

Dabei erhöhten sich die Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke im Februar um 1,4%, für Kleidung und Schuhe um 1,1%, für kommunale Dienstleistungen um 0,7%, für Gesundheitsdienstleistungen um 5,2% und für Bildung um 0,2%.

Seit dem Jahreswechsel stiegen die Preise um 4,4%.

Im Vergleich zum Februar 2008 stiegen die Preise um 20,9%. Im Januar lag dieser Wert noch bei 22,3%.

In den Jahren 2007 und 2006 lag der Inflationswert noch bei 16,6% bzw. 11,6%.

Das Kabinett prognostizierte für das Jahr 2009 eine Steigerung der Verbraucherpreise um 9,5%.

Quelle: [Ukrajinski Nowyny](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 103

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.